

Presseinformation Nr. 17/2019 vom 5. März 2019

DFV trauert um seinen Beiratsgründer Klaus Kinkel

Ehemaliger Bundesaußenminister im Alter von 82 Jahren verstorben

Berlin – Der Deutsche Feuerwehrverband (DFV) trauert um Dr. Klaus Kinkel, der im Alter von 82 Jahren verstorben ist. Der ehemalige Bundesaußenminister hatte 2003 den Beirat des Deutschen Feuerwehrverbandes mitbegründet und war bis 2009 dessen Vorsitzender. „Wir haben in Dr. Klaus Kinkel einen Unterstützer verloren, der sich in seiner direkten Art für die Verbandsarbeit eingesetzt hat“, trauert DFV-Präsident Hartmut Ziebs. „Der Beirat ist ein Türöffner; durch seine Mitglieder erhalten die Belange der Feuerwehren an vielen Stellen Gehör. Er ist etabliert und fester Bestandteil des gesamtverbandlichen Dialogs“, erinnert Beiratsvorsitzende Claudia Crawford an die Entwicklung des Beirats seit Gründung.

Den Beirat des Verbandes bilden Repräsentanten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Sie beraten den DFV, stellen Kontakte her und unterstützen insbesondere Projekte. Dem Gremium gehören derzeit 122 Persönlichkeiten an.

Pressekontakt: Silvia Darmstädter, Telefon (030) 28 88 48 8-23, E-Mail darmstaedter@dfv.org, Twitter [@FeuerwehrDFV](https://twitter.com/FeuerwehrDFV), www.facebook.com/112willkommen
Alle DFV-Presseinformationen finden Sie unter www.feuerwehrverband.de/presse.

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(030) 2888 488-00
Telefax
(030) 2888 488-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.feuerwehrverband.de

Präsident
Hartmut Ziebs

